

Das Gold der Bio-Tierhaltung: Praktiker über ihr Wirtschaftsdüngermanagement

Der Nährstoffkreislauf ist im Biolandbau sehr wichtig für das langfristige Bestehen eines Betriebes. Daher wollen wir uns mit dem Wirtschaftsdünger und seiner Aufbereitung beschäftigen. Nach einem kurzen fachlichen Input berichten einige langjährige Biobauern über ihre Erfahrungen, Experimente usw zur Lagerung und Aufbereitung ihrer Wirtschaftsdünger. Karl Grünling röhrt seinen Ziegenmist ca 2 Monate vor der Ausbringung in seine Abwassergrube und hat bereits lange Jahre gute Erfolge damit. Franz Taschl hat viel probiert und bringt eine ganzheitliche Sichtweise ein. Thomas Heigl legt viel Wert auf einen anhaltend hohen Tierbesatz und betreibt abgestuften Dünger- und Wiesenbau. Abschließend gibt es Zeit zum Erfahrungsaustausch.

Information

Kursdauer:	3 Einheiten
Kursbeitrag:	35,00 € Teilnahmebeitrag gefördert 30,00 € Teilnehmerbeitrag für BIO AUSTRIA Mitglied 100,00 € Teilnahmebeitrag ungefördert Bildungsförderung LE 23-27
Fachbereich:	Biologische Wirtschaftsweise
Zielgruppe:	Biobetriebe mit Wiederkäuerhaltung
Anrechnung:	3 Stunde(n) für ÖPUL23-BIO

Verfügbare Termine